

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Internet: <http://www.uibk.ac.at/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2002/2003

Ausgegeben am 4. Juni 2003

24. Stück

277. Verordnung der Studienkommission für die Studienrichtung Zahnmedizin
278. Kundmachung betreffend die Abhaltung des Kolloquiums im Habilitationsverfahren (besondere Habilitationskommission) Dr. Manfred Diefenbach
279. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Dogmatik und Dogmengeschichte an Herrn Dr. Petro Müller
280. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Bernhard Metzler
281. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde an Herrn Dr. med. univ. Thomas Müller
282. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Transfusionsmedizin mit besonderer Berücksichtigung der Infektiologie an Herrn Dr. med. univ. Harald Schennach
283. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Neurologie an Herrn Dr. med. univ. Eugen Trinka
284. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Neuere Geschichte“ an Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Heinrich Noflatscher
285. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der/des Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Volkskunde
286. STRANIAK PHILOSOPHIE PREIS 2004 der Hermann und Marianne Straniak Stiftung

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Zentrale Verwaltung der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Universitätsdirektor Dr. Friedrich LUHAN

287. International Summer School der University of New Orleans an der Universität Innsbruck
Universität Innsbruck - University of New Orleans Transatlantische Partnerschaft

288. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

277. Verordnung der Studienkommission für die Studienrichtung Zahnmedizin

Die Studienkommission für die Studienrichtung Zahnmedizin an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat in der Sitzung am 15.05.2003 gemäß § 59 Ab.1 zweiter Satz des Bundesgesetzes über die Studien an den Universitäten (Universitäts-Studiengesetz – UniStG), BGBl. I Nr. 48/1997, in der geltenden Fassung, nachstehende Verordnung beschlossen:

Die im Rahmen des Studiums der Studienrichtung Humanmedizin nach den Bestimmungen des Studienplans für das Studium der Humanmedizin an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck (verlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck, 51. Stück, ausgegeben am 24.06.2002) positiv beurteilten Prüfungen des ersten Studienabschnitts werden für das Diplomstudium Zahnmedizin an der Universität Innsbruck (Studienplan für das Diplomstudium der Zahnmedizin, verlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck, 54. Stück, ausgegeben am 26.06.2002) entsprechend der unten stehenden Tabelle als Prüfungen des ersten Studienabschnitts anerkannt.

Humanmedizin	Zahnmedizin
Umgang mit kranken Menschen (Lehrveranstaltungsprüfung)	Umgang mit kranken Menschen (Lehrveranstaltungsprüfung)
Umgang mit kranken Menschen (PR)	Umgang mit kranken Menschen (PR)
Erste Hilfe (PR)	Erste Hilfe (PR)
Propädeutikum Medizinische Wissenschaft (PR)	Propädeutikum Medizinische Wissenschaft (PR)
Bausteine des Lebens II, PR, Biologie	Bausteine des Lebens II, PR, Biologie
Bausteine des Lebens II, PR, Physik	Bausteine des Lebens II, PR, Physik
Bausteine des Lebens II, PR, Biochemie I	Bausteine des Lebens II, PR, Biochemie I
Bausteine des Lebens II, PR, Histologie	Bausteine des Lebens II, PR, Histologie
Erste formative integrierte Gesamtprüfung (FIP1)	Erste formative integrierte Gesamtprüfung (FIP1)
Erste summative integrierte Gesamtprüfung (SIP1)	Erste summative integrierte Gesamtprüfung (SIP1)

Univ.-Prof. Dr.med.univ. Dr.med.dent. S. KULMER

Vorsitzender der Studienkommission
für die Studienrichtung Zahnmedizin

278. Kundmachung betreffend die Abhaltung des Kolloquiums im Habilitationsverfahren (besondere Habilitationskommission) Dr. Manfred Diefenbach

Das im 1. Abschnitt des Habilitationsverfahrens (besondere Habilitationskommission) Dr. Manfred Diefenbach (Neutestamentliche Bibelwissenschaft) zu bestreitende Kolloquium findet am

Mittwoch, 18.06.2003, 13.30 Uhr
Dekanatssitzungssaal, Karl-Rahner-Platz 1/1. Stock

statt.

Gemäß § 28 Abs. 6 UOG ist das Kolloquium eine öffentlich zugängliche Aussprache mit dem Habilitationswerber, in der insbesondere auf die Gutachten einzugehen ist. Der Habilitationswerber wird seine neuen Forschungsergebnisse vorstellen.

Der Titel der Habilitationsschrift lautet: „Der Konflikt Jesu mit den ‚Juden‘. Ein Versuch zur Lösung der johanneischen Antijudaismus-Diskussion mit Hilfe der antiken Handlungstheorie.“

Univ.-Prof. DDr. Karl Heinz Neufeld
Vorsitzender

279. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Dogmatik und Dogmengeschichte an Herrn Dr. Petro Müller

Herrn Dr. theol. Petro Müller wurde mit Datum 30.05.2003 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Dogmatik und Dogmengeschichte verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Raymund Schwager
Dekan

280. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Bernhard Metzler

Herrn Dr. med. univ. Bernhard Metzler wurde mit Datum vom 27.05.2003 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Innere Medizin verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

281. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde an Herrn Dr. med. univ. Thomas Müller

Herrn Dr. med. univ. Thomas Müller wurde mit Datum vom 27.05.2003 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

282. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Transfusionsmedizin mit besonderer Berücksichtigung der Infektiologie an Herrn Dr. med. univ. Harald Schennach

Herrn Dr. med. univ. Harald Schennach wurde mit Datum vom 23.05.2003 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Transfusionsmedizin mit besonderer Berücksichtigung der Infektiologie verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

283. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Neurologie an Herrn Dr. med. univ. Eugen Trinkka

Herrn Dr. med. univ. Eugen Trinkka wurde mit Datum vom 22.05.2003 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Neurologie verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

284. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Neuere Geschichte“ an Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Heinrich Noflatscher

Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Heinrich Noflatscher wurde mit Datum vom 16. Mai 2003 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gemäß § 28 Abs. 7 UOG 1993 für das Fach „Neuere Geschichte“ verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Elmar Kornexl
Dekan

285. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der/des Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Volkskunde

In der Sitzung der Studienkommission für die Studienrichtung Volkskunde an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät am 15. 5. 2003 wurde

Herr **Univ.-Ass. Mag. Oliver HAID** zum Vorsitzenden
und

Herr **Ao.Univ.-Prof. Dr. Ingo SCHNEIDER** zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Univ.-Ass. Mag. Oliver Haid

Vorsitzender der Studienkommission Volkskunde

286. STRANIAK PHILOSOPHIE PREIS 2004 der Hermann und Marianne Straniak Stiftung

Die philosophische Deutung der Geschichte:

„Auf welche Weise wurden und werden in den östlichen und in den westlichen Kulturen Ereignisse, Erfahrungen und Interpretationen der Geschichte philosophisch reflektiert und zu neuen Formen der Selbstdeutung und der Deutung des Fremden verarbeitet“

Preissumme: CHF 30.000,00

Teilnahmeberechtigt: Jedermann

Sprachen: Deutsch oder Englisch

Termine: Die interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer können bei dem unten angeführten Sekretariat des Wettbewerbes das Teilnahme-Regelement, das ein integrierender Bestandteil der Ausschreibung ist, in deutscher oder englischer Sprache anfordern.

Die Arbeiten sind bis spätestens 30. November 2004 einzusenden an das Sekretariat „Straniak Philosophie Preis 2004“
zu Händen Herrn Dr. Herwig Liebscher
Paris-Lodron-Straße 19, 5020 Salzburg
Telefon: 0043 / 662 / 87 23 50
Telefax: 0043 / 662 / 87 12 14
Email: office@lhl.at

Dr. Herwig Liebscher

Präsident des Stiftungsrates

287. International Summer School der University of New Orleans an der Universität Innsbruck Universität Innsbruck - University of New Orleans Transatlantische Partnerschaft

Kursbesuche für Innsbrucker Studierende **kostenlos** - **Ausnahme:** Teilnahme an Exkursionen!

Zeit: 1. Juli bis 9. August 2003

Ort: Universität Innsbruck

Kursbeginn: In der ersten Woche finden die Kurse ausnahmsweise Donnerstag (3.7.), Freitag (4.7.) und Samstag (5.7.) statt. Ansonsten immer Montag bis Donnerstag. An manchen Wochenenden werden Exkursionen im Rahmen der verschiedenen Lehrveranstaltungen veranstaltet.

Regelmäßige Teilnahme an den täglich stattfindenden Kursen ist Voraussetzung für den Erwerb eines Zeugnisses.

Die Kurse sind an der Universität Innsbruck anrechenbar - vor allem im Rahmen der freien Wahlfächer!

Kursangebot: [course list 2003.doc](#)

Zeit- und Raumbelungsplan: [time period form 2003](#)

Anmeldeformular: [anmeldung summer school 2003](#)

Letzter Termin zur Anmeldung: Montag, 23. Juni 2003

Weitere Fragen beantwortet Ihnen:

Ellen Palli, Institut für Politikwissenschaft, Universitätsstraße 15, 2. Stock/West, A-6020 Innsbruck
Tel.: 0512/507-7051, e-mail: ellen.palli@uibk.ac.at

Ellen Palli

Institut für Politikwissenschaft

288. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-2135

Vertragsbedienstetenplanstelle k2 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Labor ab sofort bis 31.01.2004. Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung als medizinisch-technische Analytikerin. Aufgabenbereich: Durchführung von klinisch-biochemischen Untersuchungen zur Diagnose von Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts und des Stoffwechsels im Kindesalter. Bereitschaft zur Übernahme weiterer Aufgaben im Bereich des Kinderkliniklabors und zum Erlernen neuer Analysemethoden.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 25. Juni 2003 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor
